

Colette Stämpfli ist im Nordquartier keine Unbekannte. Die langjährige Geschäftsinhaberin des Laubfrosch-Kinderkleiderladens an der Scheiben- und später an der Herzogstrasse führt seit drei Jahren an der Stauffacherstrasse 6 ihre Boutique COLETTE für hochwertige, exklusive und nachhaltige Frauen- und Männermode und nicht alltägliches Kinderspielzeug. Aber auch nebst ihren immer wieder trendigen Geschäftsmodellen ist Colette sehr aktiv unterwegs genug, ihr ein paar Fragen zu stellen ...

Wann hast du deine Leidenschaft für Mode und das Schaffen von Mode entdeckt bzw. entwickelt?

Schon als Kind mit meinen Barbie-Puppen, später im Vorkurs für Gestaltung an der SfGB, in meiner Lehre und im Zirkus.

Jahrelang hast du ein Kinderkleidergeschäft im Quartier geführt, dich im Jahr 2000 auf Kinderkleider auserlesenerer fröhlicher und nachhaltiger Labels spezialisiert und dem Geschäft den Namen Laubfrosch verpasst. Weshalb Laubfrosch?

Der Frosch hat etwas Märchenhaftes. Das gefällt und passt zu mir.

Das Logo ist immer noch aktuell. Im April 2020 bist du an die Stauffacherstrasse 6 gezogen und hast eine Boutique unter deinem Namen - COLETTE - eröffnet. Was gab dir den Antrieb, diesen Schritt zu wagen?

Da ich nebst Damenkleidern auch zunehmend Hochzeitskleider und Herrenhemden nähte, bot mir der Umzug in die neuen Räume auch die Gelegenheit, den Namen und das Sortiment anzupassen. Dieses Jahr feiern wir das 25-Jahr-Jubiläum.

Deine Eigenkreationen und eingekauften Labels sind nicht nur in Bern bekannt. Wie fühlt es sich für dich an, wenn du Menschen in deinen Kreationen begegnest?

Wunderbar und immer schön.

Was bedeutet für dich in der Mode Nachhaltigkeit und wie trägst du mit deinen Stücken dazu bei?

Die eingekauften Labels sind nachhaltig und stammen aus fairen Produktionen. Mein Eigenlabel «SCHÖN» wird lokal hier kreiert und in kleiner Stückzahl produziert, will heissen, es gibt keine Überproduktion. Und dank einer kompetenten Beratung gibt es keine Fehlkäufe.

Du bist mit deinen Angeboten seit Jahren im Breitsch angesiedelt. Hat sich das Konsumverhalten der Leute im Quartier, in all diesen Jahren, verändert?



Mit dem Quartier verbunden: Colette Stämpfli vor ihrem Ladenlokal im Breitsch Bild: zVg

Ja sehr, besonders seit Corona und Homeoffice ... Die Leute bestellen mehr in Onlineshops, was leider wenig nachhaltig ist. Ich wünsche mir sehr, dass sich Menschen wieder mehr Zeit nehmen, sich die

Zeit schenken und gleichzeitig das lokale Gewerbe unterstützen. Wir haben unser Konzept angepasst und verwöhnen BesucherInnen im Geschäft während der individuellen Beratung und dem Einkauf gerne auch mal mit einem Glas Prosecco.

Berätst du auch KundInnen, wenn Mode nicht deren Steckenpferd ist? Ja, sogar sehr gerne. Bei uns sind alle herzlich willkommen. Es gibt auch keine «schlechte» Figur, kein zu dick oder zu dünn. Auf das richtige Kleid kommt es an.

Du bist eine leidenschaftliche Schneiderin. Was kostet mich ein von dir entworfenes und auf mich zugeschnittenes Sommerkleid in Baumwolle in etwa?

Das variiert je nach Stoff und Ausführung - ab ca. 200 Franken. Gerne offeriere ich zum gewünschten Kleid eine unverbindliche Auskunft und Beratung im Laden.

Wenn du im Quartier einen Rundgang mit Interessierten planen würdest, welche Stationen wären relevant?

Der Breitsch hat sich in den letzten Jahren wunderbar gewandelt und es gibt viele interessante Orte zu entdecken ... Meine Highlights für den Rundgang wären: für Blumen oder kleine Geschenke das Cinque Etoile oder Blumen Maarsen, für guten Wein die Cantina del Mulino, für die Frisur ROD3, die Brille Optik Breitenrain, den Boden Rimann & Walpen und fürs Tangotanz die alte Feuerwehr Viktoria ...

Eine wunderbare Übernachtungsmöglichkeit gäbe es bei «TheB» und zum Flanieren würde ich die Interessierten an die Moserstrasse schicken; dort gibt es noch viele weitere grossartige und schöne Läden.

CORINNAS QUARTIER TALK

mit
COLETTE STÄMPFLI

PERSÖNLICH

Geboren in: Bern

Beruf: Herrenschneiderin

Wohnhaft im: Wylergut

Familienstatus: Verheiratet, stolze Mutter von drei erwachsenen Kindern

Vorlieben: Mode, Farben, Stoffe, Reisen, Genuss

Laden: Stauffacherstrasse 6, 3014 Bern

Welches ist dein Wohlfühlort im Quartier?

Meine Wohlfühlorte sind mein Zuhause und mein Geschäft.

Und wo geniesst du Kulinarik und Kultur?

Für mein Eis spaziere ich in die Gelateria di Berna, fürs Apéro zum Ô Capitaine. Gerne esse ich bei den diversen «Italienern», ayurvedische Köstlichkeiten im 3doshha. Ich mag auch die libanesische Küche oder das Essen und die Stimmung im Löschler. Im «La Cappella» lass ich mich kulturell verwöhnen.

Und zu guter Letzt: Welche Frage, die dir noch nie gestellt wurde, würdest du gerne einmal beantworten und wie wäre deine Antwort darauf?

Finden bei dir auch Events statt?

Ja. Am Samstag, 6. Mai gibt es bei mir ein lebendiges Schaufenster zu sehen und am Samstag, 10. Juni mache ich einen grossen Lagerverkauf. Während diesen Tagen finden im ganzen Quartier verschiedene Aktivitäten statt.

Liebe Colette, herzlichen Dank für deine Zeit und deine Antworten :)

📍 www.colette-bern.ch

